

## Erfüllte Wünsche

### „Atemlose Fans“

Helene Fischer ist ein Magnet am Schlagerhimmel. Einen Vorgeschmack auf ihre Strahl- und Anziehungskraft gab sie den Hamburgern bereits im Mai dieses Jahres auf dem Spielbudenplatz, wo sie ihre Fans in den Ausnahmezustand versetzte.

Im Herbst tritt sie gleich fünf Mal hintereinander in der Barclaycard Arena auf. In kürzester Zeit sind alle Vorstellungen restlos ausverkauft. Die Sängerin hat für die bevorstehenden Auftritte diszipliniert mit Artisten des Cirque du Soleil trainiert, die sie auch während der Show künstlerisch begleiten werden. In sieben Outfits werde sie sich präsentieren – so viel verrät die Ausnahmesängerin ihren Fans bereits am Vortag.

Pünktlich um 20 Uhr schwebt Helene Fischer spektakulär durch die Luft und wird auf der Theaterbühne abgesetzt. Mit staunenden Blicken erleben auch Herr B., seine Frau und die Pflegekraft aus dem DRK-SAPV Team Bergedorf diesen Konzertauftritt live mit. Die Stimmung im Publikum steigt mit jedem der häufigen Wechsel des Bühnenbilds – mal hochmodern mit tollen Lichteffekten, mal konservativ ausgewogen. Mittendrin Helene Fischer, immer mit einem auf die jeweilige Darbietungen perfekt abgestimmten Outfit. Besonders beeindruckend sind auch die Artisten, die die Sängerin begleiten und mit waghalsigen Stunts die Show bereichern.

Viele Lieder kann das Publikum auswendig mitsingen und die Hardcore-Fans in den ersten Reihen lassen sich sogar zu einem Tanz hinreißen. Es ist eine Show der Superlative und eine schöne Möglichkeit, dem Alltag für einige Stunden zu entfliehen. Die 11.000 Fans sorgen für eine unglaubliche Partystimmung. Leider ist jedoch auch dies kein Garant, die Schmerzen einer schweren Krankheit vergessen machen zu können. Und so muss Herr B. mit seiner kleinen Begleitgruppe das Konzert ca. 30 Minuten vor dem Ende verlassen. Die Abfahrt mit dem Taxi, das für einen solchen Fall extra während der gesamten Veranstaltung vor der Arena gewartet hat, verläuft dafür rasch und problemlos.

Herr B. ist dankbar, dass selbst bei solch großen Konzerten Rollstuhlplätze angeboten werden. So konnte er das große Erlebnis, nach langer, langer Zeit endlich wieder einmal gemeinsam mit seiner Frau einem Konzert beiwohnen zu können, bestmöglich genießen.

Marianne Kay